



Zum EU-Umweltprojekt in L'Aquila gehörte für die Gifhorer Humboldt-Gymnasiasten und ihre Partner aus Bulgarien, Italien, Polen und Schottland ein Ausflug nach Rom mit seinen antiken Baudenkmälern. Foto: privat

Junge Europäer auf Umwelt-Trip

Gifhorn Humboldt-Schüler beteiligen sich am Projekt Go Green.

Ihre Osterferien haben Schüler und Lehrer des Gifhorer Humboldt-Gymnasiums für ein internationales Umwelt-Projekt an der Partnerschule im italienischen L'Aquila genutzt.

Zusammen mit 11- bis 17-Jährigen aus Gifhorns schottischer Partnerstadt Dumfries sowie mit Jugendlichen aus dem polnischen Reda und dem bulgarischen Burgas arbeiteten sie an dem Thema Europe go green – Europa wird grün. Dabei stellten die fünf Projektschulen Ansätze für Umweltschutz und Ökologie vor. Arbeitssprache für alle war Englisch.

So lieferten die schottischen Schüler Informationen über ein Gezeitenkraftwerk und Möglichkeiten des Energiesparens. Die Humboldtianer erläuterten ihren

Altersgenossen die Volkswagen-Initiative Think Blue. Viele Gifhorer Gymnasiasten kennen durch die räumliche Nähe zu Volkswagen oder durch familiäre Anknüpfungspunkte den VW-Nachhaltigkeitsansatz mit sparsameren Fahrzeugen und umweltbewusstem Handeln der Nutzer.

„Die Gastfreundschaft der Partnerschule und der Gasteltern machte die Reise für die jungen Leute zu einem besonderen Erlebnis.“

Daniel Ringkowski, Humboldt-Lehrer, zum Erfolg der Projektreise

Ein anderes Thema drängte sich durch den Ort des Treffens auf: L'Aquila, 2009 durch ein Erdbeben getroffen, ist bis heute nicht wieder aufgebaut. Speziell der Stadtkern ist noch so stark zerstört wie direkt nach der Katastrophe. Im Kontrast dazu erlebten die Jugendlichen die malerische Landschaft der Abruzzen. Ein Ausflug nach Rom rundete die Projektwoche ab.

Lehrer Daniel Ringkowski bilanzierte: „Die Gastfreundschaft der Partnerschule und der Gasteltern machte die Reise für die jungen Leute zu einem besonderen Erlebnis.“ Die nächsten Treffen zur Vertiefung der Umwelt-Ideen finden im November in Dumfries sowie im Juni 2014 in Gifhorn statt. *cf/red*